

1. April 1950 war es soweit, daß diese Maßnahmen der Öffentlichkeit bekannt gegeben werden konnten, im Regierungs-Amtsblatt von Oberfranken Ausgabe A Nr. 15 vom 25.5.50 S.105 (vgl. auch Nr.17 vom 15.6.50 Nr.118) wurden sie offiziell verkündet (Anlage 4).¹⁾ Inzwischen ist auch, wieder durch freiwillige studentische Kräfte, die Aufstellung der Vereinsbibliothek abgeschlossen und, wesentlich durch Frl. Dr. Kanoldt, die Katalog-Überprüfung und -ergänzung vorangetrieben worden. Geplant ist die Herstellung eines Titel - Verzeichnisses der vorhandenen landesgeschichtlichen Zeitschriften, das in ^{je} einem Exemplar in der Instituts-Zentrale in München und in den Hauptbibliotheken Frankens den Zugang zu dieser Bibliothek erschließen soll.

Die Außenstelle hat sich schließlich noch angelegen sein lassen, Reparatur bzw. Neueinband der wegen ihres schlechten Erhaltungszustandes vom Umzug nach München zunächst ausgeschlossenen meist ungebundenen Bände der Institutsbibliothek zu überwachen und ihre Nachsendung nach München zu veranlassen. Dieses Unternehmen, das namentlich Hunderte von Broschüren von dem völligen Zerfleddern rettete, konnte im Laufe des Sommers 1950 abgeschlossen werden.

In den Monaten ihres Bestehens hat die Außenstelle für die geschichtswissenschaftliche Arbeit in Franken bereits manchen Dienst leisten und zahlreiche Besucher begrüßen können. Insbesondere aber trägt sie wesentlich dazu bei, das Interesse an der von unserem Institut getragenen kritischen Quelleneditionsgarbeit als einer unerläßlichen Voraussetzung der Geschichtsschreibung beim studentischen Nachwuchs Frankens wachzuhalten. All ihre Arbeit aber war für das Institut dank ihrer organisatorischen Verbindung mit dem Archiv und dem historischen Seminar der Hochschule mit keinerlei Kosten verbunden.

1)

Vgl. auch die Pressestimmen:

Neues Volksblatt Bamberg Nr. 48 vom 22.4.1950 S.4;

Die Neue Zeitung München Nr.117 vom 19.5.1950 S.6;

Mainpost Würzburg Nr.79 vom 23.5.1950 S.5

Die "Fränkischen Blätter" (wissenschaftliche Beilage des "Fränkischen Tags"), hg. von Dr. M. Hofmann, haben die Außenstelle in den Kreis der Institutionen aufgenommen, die ihre Organisation mittragen.